

Freitag, 17. Juli 2020, 19:30 Uhr, Stadttheater Fürth, Königstr. 116, 90762 Fürth

Zauberflöte reloaded

Oper, Hip-Hop, Rap

Berliner Symphoniker

Dass Wolfgang Amadeus Mozarts „Zauberflöte“ als meistgespielte Oper aller Zeiten gilt, ist kein Zufall. Hier trafen schon immer hohe Kunst auf reines Vergnügen, Volkstheater auf alte Mythen und ethischer Anspruch auf Entertainment. Jetzt prallen Rokoko auf Street Culture und die geheiligte Hochkultur auf Beats und Rap. Während die zeitlose Schönheit des Originals unangetastet bleibt, prägt statt Wiener Volkstheater nun Hip-Hop die Handlung. „Papagino“ rappt, die Protagonisten tanzen zu pumpenden Beats, Orchester, Operngesang und Hip-Hop fusionieren zu einem völlig neuen Klassiker.

Schon die Originalversion der Zauberflöte verdankte ihren Erfolg dem Zusammenprall von Gegensätzen: Mozart und sein Textdichter Emanuel Schikaneder richteten sich bewusst an ein junges Publikum und setzten auf eine Fusion von Volks- und Mysterientheater. So ist „Zauberflöte reloaded“ eigentlich eine logische Übersetzung der Originalvorlage, doch vor allem eins: sehr fresh ...

Der Berliner Dirigent und Opernregisseur Christoph Hagel hat bereits mit seinen bisherigen Projekten „Flying Bach“, „Breakin' Mozart“ oder „Dancin' Carmina“ große internationale Erfolge gefeiert. Sie füllen Säle auf der ganzen Welt und bringen nicht nur junges Publikum mit neuen, spannenden kulturellen Einflüssen in Berührung.

Berliner Symphoniker / Christoph Hagel Regie & Leitung
Raha Nejad und Alexeji Uvarov Choreographie / Nele Sternberg
Kostüme / Uwe Lockner und Dariusz Voltra Bühne & Visuals

Auftragswerk des Mozartfestes Würzburg, Uraufführung 2018

Preise: € 65,00 | 59,00 | 49,00 | 39,00 | 29,00

Weitere Termine:

18. Juli 2020, 19:30 Uhr

19. Juli 2020, 15:00 Uhr

19. Juli 2020, 19:30 Uhr